

Seniorenunion wird über European Campus von Hochschulkoordinator Georg Riedl informiert

Die Vorstandschaft der Seniorenunion Rottal-Inn traf sich im European Campus in Pfarrkirchen, um über das neue Programm 2025 zu beraten. Zuvor ließ sie sich über die Entwicklung der Hochschule von der Planung über die Umsetzung bis hin zum aktuellen Stand von Hochschulkoordinator Georg Riedl informieren. Er zeigte den steinigen Weg auf, den er als damaliger Bürgermeister zu gehen hatte. Er erinnerte an die Durchsetzungsfähigkeit der früheren Landtagsabgeordneten Reserl Sem und die Rückschläge. Es musste damals ein Studiengang gefunden werden, den es woanders noch nicht gab. So entschied man sich 2015 für den Studiengang Internationale Tourismusentwicklung und Gesundheitswesen, was angesichts der drei Thermalbäder im Rottal Sinn machte. Ermöglicht wurde der European Campus zunächst als Außenstelle der Hochschule Deggendorf mit den Professoren Dr. Horst Kunhardt und dem THD Präsidenten Peter Sperber. Am einzigen, komplett englischsprachigen Studienstandort startete 2015 der Unibetrieb mit 185 Studenten aus verschiedensten Ländern mit zwei Professoren und dem Hochschulkoordinator Georg Riedl. 2016 kam der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen dazu. Die Studiengänge änderten sich im Laufe der Zeit und vor allem während der Coronazeit stieg man auf Online-Unterricht um. Zurzeit gibt es zwei Master- und sieben Bachelorstudiengänge. Das Thema Nachhaltigkeit ist ein integrierter Bestandteil des Hochschulbetriebs und wird immer wichtiger. Auch die Gewinnung und der Umgang mit erneuerbaren Energien ist Teil eines Studienganges. Riedl zeigte auf, dass die Studenten selbst für ihr Studium aufkommen und eine hohe Kaufkraft für die Stadt Pfarrkirchen darstellen. Er sprach auch von der momentanen Wohnungsnot der mittlerweile 1600 Studierenden aus 100 Ländern. Als sehr positiv bewertete der Hochschulkoordinator, dass etwa dreiviertel der Studenten später in Deutschland arbeiten. Im Bereich der Pflege ist das sehr wichtig. Durch den erfolgreichen Studienbetrieb sind die Gebäude, die 5 Jahre kostenfrei vom Landkreis zur Verfügung gestellt wurden, zu klein und ein Neubau hat heuer begonnen. Der Vorsitzende der Seniorenunion Charly Altmann bedankte sich bei Altbürgermeister Riedl für die äußerst interessanten Ausführungen.

